

Fachpersonen Gesundheit EFZ üben je nach Ausbildungsstand Tätigkeiten aus 8 verschiedenen Handlungskompetenzbereichen aus.

Checkliste für mögliche Berufssituationen/ Tätigkeiten, bei welchen Sie im Rahmen des Eignungspraktikums mitwirken dürfen



Pflegen und Betreuen	Beobachtet	Ausgeführt
Andere als in der Checkliste aufgeführte Tätigkeiten dürfen von Ihnen nicht ausgeführt werden.	Patienten auf Toilette begleiten – von Toilette abholen	
Eine beobachtende Teilnahme ist bei allen Handlungen im Rahmen der Handlungskompetenzbereiche möglich.	Waschbecken und Handtücher richten	
Die Sicherheit und das Wohlbefinden der Patientinnen und Patienten müssen zwingend berücksichtigt werden.	Unterstützung bei einfacher Körperpflege am Lavabo	
	Unterstützung der Patienten beim Waschen der Beine und Füsse	
	Hautpflege	
	Unterstützung der Patienten bei der selbständigen Mundpflege	
	Patienten zum Tisch begleiten	
	Patienten zur Mahlzeit vorbereiten	
	Patienten bei der Mahlzeit und beim Trinken behilflich sein	
	Mahlzeit bringen und sorgfältig herrichten	
	Tee und Getränke zubereiten und servieren	
Ausführen medizinisch-technischer Verrichtungen	Beobachtet	Ausgeführt
	Körpergewicht messen	
	Körpergrösse messen	

Mitwirkungsmöglichkeit in folgenden Handlungskompetenzbereichen

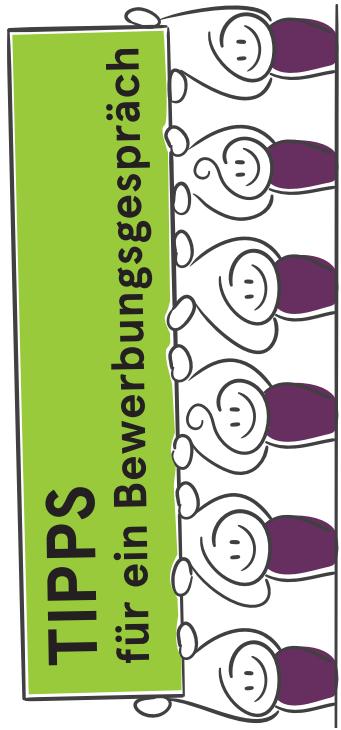
Pflegen und Betreuen	Ausführen medizinisch-technischer Verrichtungen	Fördern und Erhalten von Gesundheit und Hygiene	Durchführen administrativer und logistischer Aufgaben
Gestalten des Alltags			
		Wahrnehmen hauswirtschaftlicher Aufgaben	

Administrative und logistische Aufgaben		Beobachtet	Ausgeführt
Kopien erstellen			
Botengänge ausführen			
Material von der Rohrpost holen			
Mobile Patienten ins Röntgen etc. begleiten			
Mithilfe bei Patiententransporten mit der Pflegefachperson			
Mithilfe bei Arbeiten im «AUSGÜSS»			
Material reinigen			

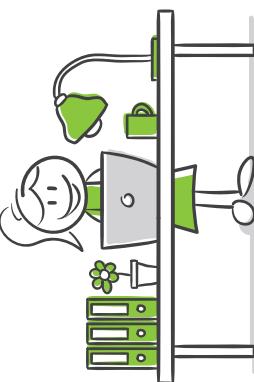


Gesundheit und Hygiene, Gestalten des Alltags, Wahrnehmen hauswirtschaftlicher Aufgaben	Beobachtet	Ausgeführt
Korrekte Händedesinfektion durchführen		
Zeitungen, Bücher, Spiele und illustrierte anbieten		
Alltagsgespräche führen		
Vorlesen		
Mit den Patienten Im Gang spazieren		
Auf Patientenruf gehen		
Unterstützung der Patienten beim Ankleiden		
Wäsche verteilen		
Betten machen		
Für Ordnung im Patientenzimmer sorgen		
Material in den Patientenzimmern auffüllen		
Abstauben		
Mithilfe bei Zimmerreinigung nach Austritt		
Blumenpflege ausführen		
Küche aufräumen		
Zutini richten		

TIPPS für ein Bewerbungsgespräch



Vorbereitung

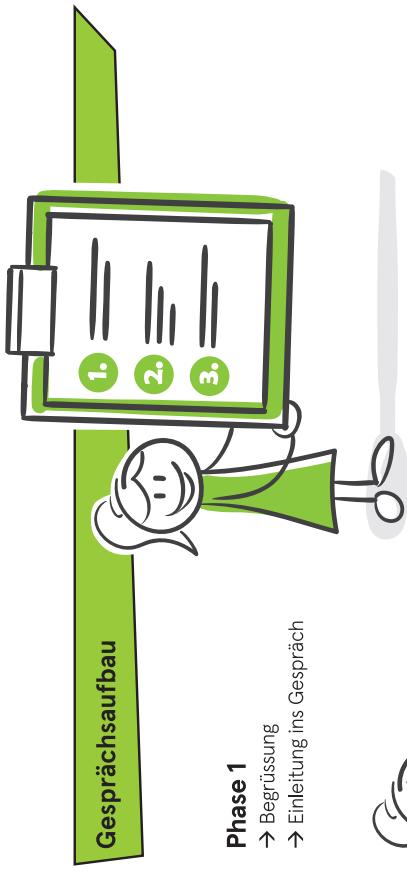


- Informationen über den Ausbildungsbetrieb einholen
- Informationen über den Beruf einholen (Berufsbild kennen, Vorstellung von Beruf)

- Fragenkatalog vorbereiten und zusammenstellen
- Auf keinen Fall zu spät zum Termin erscheinen / Transportmittel klären
- Passende Kleidung wählen und auf ein gepflegtes Äußeres achten
- **Gute Vorbereitung ist halb gewonnen!**

Gesprächsaufbau

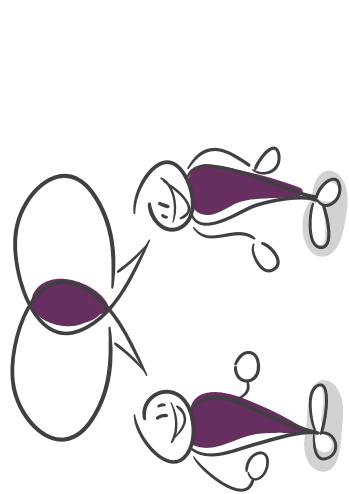
- Phase 1**
→ Begrüßung
→ Einleitung ins Gespräch



- Phase 2**
→ Hauptteil, konkrete Fragestellungen
→ Diskussion



- Phase 3**
→ Weiteres Vorgehen besprechen
→ Verabschiedung



Absage

- Grund in Erfahrung bringen
- Realistisch sein, Kopf nicht hängen lassen
- **Weiterhin am Ball bleiben!**

